

Liechtenstein wurde am Perron stehen gelassen

Zu einem nicht realisierten Bahnprojekt zwischen Schaan und Landquart

Heinz Schild

Inhalt

- 94 Erste Pläne für eine Bahn durch das Liechtensteiner Oberland
- 95 Hoffnung auf eine Schmalspurbahn zwischen Schaan und Landquart
- 95 Frontalopposition der SBB
- 96 «Unbegreiflich, kleinlich, engherzig»
- 96 Der Bundesrat schützt die Interessen der SBB
- 97 Auch die St. Galler Regierung lehnt das Projekt ab
- 97 Begutachtung unter militärischen Gesichtspunkten
- 97 Liechtensteins objektive Argumente für das Projekt
- 99 Kehrtwende in St. Gallen
- 99 Monopolistische Haltung in Bern
- 99 Freude herrscht in Liechtenstein
- 99 Begehung der geplanten Strecke
- 100 Ein bundesrätlicher Rückzug
- 101 Wurde Bundesrat Josef Zemp genötigt?
- 101 Kampf gegen die Monopolbestrebungen der SBB
- 101 Eisenbahnpolitik oder «Stimmungsmache»?
- 102 Widersprüchliche Haltungen in der «Neuen Zürcher Zeitung»
- 103 Der erste Weltkrieg als Projektkiller
- 105 Späte Erkenntnis im Bundesrat
- 105 Nachtrag

Projektierte Streckenführung zwischen Balzers und Fläsch.

